

Zum Tod von Kardinal Karl Lehmann



© Bistum Mainz

Mit großer Trauer haben wir die Nachricht vom Tod Karl Kardinal Lehmanns aufgenommen. In Dankbarkeit erinnern wir uns, dass Kardinal Lehmann als Bischof von Mainz und besonders als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz über Jahre und Jahrzehnte hinweg den Anliegen der Ordensgemeinschaften mit großem Wohlwollen und Verständnis begegnet ist. Er hat intensiv den Kontakt und Dialog mit den Orden gesucht und gepflegt. So war es keineswegs selbstverständlich, dass er an den regelmäßigen Kontaktgesprächen zwischen Ordensobern- und Bischofskonferenz persönlich teilgenommen hat. Unter seinem Vorsitz hat die Deutsche Bischofskonferenz zusammen mit der Deutschen Ordensobernkonferenz über Gestalt und Zukunft des Ordenslebens in Deutschland reflektiert. Frucht dieses Nachdenkens ist u. a. das Wort der deutschen Bischöfe „Gemeinsam dem Evangelium dienen“ aus dem Jahr 2007.

Bei aller Unterschiedlichkeit der Ämter und der Vielfalt der Berufungen in der Kirche hat Kardinal Lehmann stets das Verbindende gesehen und die gemeinsame missionarische Sendung hervorgehoben. Er war ein wahrhafter Brückenbauer, der Differenzen – auch innerhalb der Kirche – ausgleichend entgegentrat. Als Theologe mit überragender intellektueller und geistiger Kraft hat Kardinal Lehmann der Kirche in Deutschland und darüber hinaus Gesicht und Profil gegeben. Er war vor allem aber auch ein Seelsorger, der getragen von einer tiefen persönlichen Gläubigkeit den Menschen zugewandt war und ihre Fragen, Sorgen und Nöte kannte. In großer Dankbarkeit werden wir dieses großen Mannes der Kirche gedenken.

Für den Vorstand der Deutschen Ordensobernkonferenz

Abt Hermann-Josef Kugler O.Praem.

1. Vorsitzender